

CTS-Anker

Die CTS-Anker Dichtung ist ein direkt im Beton integriertes Kompressionsdichtprofil. Je nach Profilabmessung bietet sie im Labortest dieselbe Dichtleistung, wie die jeweils entsprechende CTS-Standard Dichtung. In der rauen Anwendungspraxis wird jedoch das Risiko von Leckagen als Ursache von Montage- und Verklebungsfehlern um ein vielfaches reduziert. Gegenüber der herkömmlichen Verklebung kann der Haftverbund zum Beton um das fünffache verbessert werden und auch die Gefahr einer Unterwanderung der Dichtung durch den Nutgrund wird durch die als Barriere wirkenden, formschlüssig eingebundenen Verankerungsfüße deutlich reduziert.

Neben der deutlich erhöhten Sicherheit hinsichtlich Montage und Dichtleistung ergeben sich durch den Einsatz der CTS-Anker Dichtung auch wirtschaftliche und umwelttechnische Verbesserungen für die Prozesse in der Tübbingproduktion.

Die Vorteile

Der Prozess der Rahmenverklebung inklusive der Beschaffung aller für die Verklebung erforderlichen Materialien, Werkzeuge und Einrichtungen entfällt komplett (Montagekleber, Spritzanlagen, Anpressrahmen, Reiniger, Vorhaltung Gefahrgutlager, etc.)

Keine Lösemittel-Belastung am Arbeitsplatz und deshalb keine Arbeitsschutzmaßnahmen inklusive Ablufteinrichtungen erforderlich

Entsorgung leerer Klebstoff- und Reiniger-Gebinde entfällt

Das Einbringen der Dichtrahmen erfolgt vor dem Betoniervorgang direkt in die Tübbingschalungsform und ermöglicht gegenüber der Rahmenmontage durch ein Aufkleben auf den ausgeschalteten Tübbing eine Prozesszeitreduzierung von 10 bis 15 auf 3 bis 5 Minuten.

Vorbereitende Arbeiten für die Rahmenverklebung, wie z.B. Beton-Kosmetik im Bereich der Dichtrahmennut entfallen.

Die CTS-Anker Dichtungen werden jeweils projektbezogen als passgenaue, fertig eckvulkanisierte Dichtrahmen geliefert. Die Auslegung der Profilgeometrie, sowie auch das Verfahren für die Durchführung von projektbezogenen Prüfnachweisen für Dichtigkeit und Rückstellkraftverhalten, folgt den Empfehlungen anerkannter Institutionen, wie z.B. STUVA (D), AFTES (F), und der BTS (GB).

Die Dichtrahmenmontage

Die CTS-Anker Dichtungen werden direkt in eine entsprechende Aufnahmennut in der Schalungsform eingeklipst.

Die Baustellenmontage

Insbesondere für das Einschleiben des Schlusssteins wird die Verwendung des Gleitmittels GM-95 empfohlen.

Das Material

Die CTS-Anker Dichtungen werden aus einem hochwertigem EPDM Werkstoff hergestellt, welcher den empfohlenen Materialanforderungen der STUVA entspricht.



Für besondere Beständigkeitsanforderungen in extrem kontaminierten Böden stehen auch andere Werkstoffvarianten zur Verfügung (z.B. CR/SBR im Fall einer hoch-konzentrierten Belastung des auf die Dichtung einwirkenden Grund- und Sickerwassers mit Kohlenwasserstoffverbindungen). Dieser alternative Werkstoff kann als Kompromisslösung angeboten werden, allerdings immer unter Abwägung von Einschränkungen bei der Alterungsbeständigkeit und Langlebigkeit, welche sonst einen EPDM-Werkstoff in herausragendem Maße auszeichnen.

CTS-Anker (Profilgeometrien und Abmessungen)

Nutauslegung:

Profiltyp:

26 x 10 mm



33 x 10 mm



36 x 11 mm



44 x 12 mm

